

# Bereichsgegliedertes Modulhandbuch für das Studienfach

## Latein

als vertieft studiertes Fach  
mit dem Abschluss "Erste Staatsprüfung für das Lehramt an  
Gymnasien"

Prüfungsordnungsversion: 2015  
verantwortlich: Philosophische Fakultät  
verantwortlich: Institut für klassische Philologie

## Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

## Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

## Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

## Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

**LASPO2015**

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

**03.11.2015 (2015-227)**

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

## Bereichsgliederung des Studienfachs

Kurzbezeichnung	Modulbezeichnung	ECTS-Punkte	Bewertung	Seite
<b>Fachwissenschaft (Erwerb von 92 ECTS-Punkten)</b>				
<b>Pflichtbereich (Erwerb von 87 ECTS-Punkten)</b>				
<b>Modulbereich 1 (Erwerb von 55 ECTS-Punkten)</b>				
04-LtGy-BM-E-152-m01	Basismodul Einführung in die Klassische Philologie	7	NUM	11
04-LtGy-BM-S-152-m01	Basismodul Lateinische Sprache	6	NUM	16
04-LtGy-BM-L-152-m01	Basismodul Lateinische Literatur	8	NUM	15
04-LtGy-BM-KL-152-m01	Basismodul Archäologie	5	NUM	14
04-LtGy-AM-S1-152-m01	Aufbaumodul Lateinische Sprache 1	5	NUM	8
04-LtGy-AM-S2-152-m01	Aufbaumodul Lateinische Sprache 2	6	NUM	9
04-LtGy-AM-S3-152-m01	Aufbaumodul Lateinische Sprache 3	7	NUM	10
04-LtGy-AM-L1-152-m01	Aufbaumodul Lateinische Literatur 1	5	NUM	6
04-LtGy-VM-S1-152-m01	Vertiefungsmodul Lateinische Sprache 1	6	NUM	22
<b>Modulbereich 2 (Erwerb von 32 ECTS-Punkten)</b>				
04-LtGy-AM-L2-152-m01	Aufbaumodul Lateinische Literatur 2	5	NUM	7
04-LtGy-VM-S2-152-m01	Vertiefungsmodul Lateinische Sprache 2	7	NUM	23
04-LtGy-VM-S3-152-m01	Vertiefungsmodul Lateinische Sprache 3	7	NUM	24
04-LtGy-VM-L1-152-m01	Vertiefungsmodul Lateinische Literatur 1	7	NUM	20
04-LtGy-VM-L2-152-m01	Vertiefungsmodul Lateinische Literatur 2	6	NUM	21
<b>Wahlpflichtbereich (Erwerb von 5 ECTS-Punkten)</b>				
Das Basismodul Griechische Literaturwissenschaft 03-LtGyBM-GL-1 ist für Studierende, die nicht die Kombination Latein-Griechisch studieren, Zulassungsvoraussetzung für die Zulassung zur Ersten Staatsprüfung im Fach Latein. Bei der Kombination Latein-Griechisch ist eines der übrigen Module zu absolvieren.				
04-LtGy-BM-GL1-152-m01	Basismodul Griechische Literaturwissenschaft für Latinisten	5	NUM	13
04-VS-BEAVS-152-m01	Einführung in die Allgemeine und Vergleichende Sprachwissenschaft	5	NUM	25
06-Ph-B-W1-152-m01	Textanalyse: Antike Philosophie	5	NUM	26
<b>Fachdidaktik (Erwerb von 10 ECTS-Punkten)</b>				
<b>Pflichtbereich (Erwerb von 10 ECTS-Punkten)</b>				

o4-LtGy-BM-FD-152-m01	Basismodul Fachdidaktik	3	NUM	12
o4-LtGy-AM-FD-152-m01	Aufbaumodul Fachdidaktik	3	NUM	5
o4-LtGy-VM-FD-152-m01	Vertiefungsmodul Fachdidaktik	4	NUM	19
<b>Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum (Erwerb von 4 ECTS-Punkten)</b>				
Im Rahmen des Studiums für das Lehramt an Gymnasien ist ein einsemestriges studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum zu leisten, das sich auf eines der gewählten vertieft studierten Fächer bezieht (§ 34 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 LPO I). Die obligatorische Begleitveranstaltung wird durch das jeweils gewählte Fach angeboten. Die ECTS-Punkte des Moduls werden im Fach Erziehungswissenschaften verrechnet (§ 10 Abs. 3 LASPO)				
o4-LtGy-SP-Did-152-m01	Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum mit Begleitveranstaltung in Latein - Gymnasium	4	B/NB	18
<b>Freier Bereich</b>				
Im Rahmen des Studiums für ein Lehramt sind im "Freien Bereich" Module im Umfang von insgesamt 15 ECTS-Punkten zu absolvieren (§ 9 LASPO). Diese ECTS-Punkte können in beliebiger Zusammenstellung aus den nachfolgenden Bereichen erbracht werden. Freier Bereich -- fächerübergreifend: Das fächerübergreifende Zusatzangebot für ein Lehramt ist der jeweiligen Anlage der "Ergänzenden Bestimmungen für den "Freien Bereich" im Rahmen des Studiums für ein Lehramt" zu entnehmen. Freier Bereich -- Fakultätsweites Angebot der Philosophischen Fakultät (Fakultät für Historische, Philologische, Kultur- und Geographische Wissenschaften): Das fakultätsweite Zusatzangebot der Philosophischen Fakultät (Fakultät für Historische, Philologische, Kultur- und Geographische Wissenschaften) für die Lehramtsstudiengänge ist der Anlage der "Ergänzenden Bestimmungen der Philosophischen Fakultät (Fakultät für Historische, Philologische, Kultur- und Geographische Wissenschaften) für den "Freien Bereich" im Rahmen des Studiums für ein Lehramt" zu entnehmen.				
<b>Hausarbeit (Erwerb von 10 ECTS-Punkten)</b>				
Als Voraussetzung für die Zulassung zur Ersten Staatsprüfung ist im Rahmen des Studiums für ein Lehramt eine schriftliche Hausarbeit gemäß § 29 LPO I anzufertigen. Diese Arbeit kann nach Maßgabe des § 29 LPO I im Rahmen des Studiums für das Lehramt an Gymnasien in einem der gewählten vertieft studierten Fächer oder im Fach Erziehungswissenschaften oder gemäß § 29 Abs. 1 Satz 2 LPO I fächerübergreifend angefertigt werden.				
o4-LtGy-HA-L-152-m01	Schriftliche Hausarbeit gemäß § 29 LPO I in Latein als vertieft studiertes Fach im Rahmen des Studiums für das Lehramt an Gymnasien	10	NUM	17

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Aufbaumodul Fachdidaktik		04-LtGy-AM-FD-152-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
3	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Unterrichtsmodelle für den Unterricht im Fach Latein in der Spracherwerbs- und der Lektürephase; Wege und Formen der Interpretation im gymnasialen Unterricht: Die Umsetzung fachwissenschaftlicher/universitärer Gegenstände in die Anforderungen der Schule (didaktische Reduktion/Elementarisierung/Reorganisation/Restrukturierung) im Überblick; Diagnose und Beurteilung von Lehr- und Lernprozessen, Differenzierung von Fördermöglichkeiten, Leistungsmessung, Prüfungsformen im Lateinunterricht.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Fähigkeit zur didaktischen Reduktion fachwissenschaftlicher Gegenstände in die Anforderungen der Schule; Überblickswissen über die Wege und Formen der Interpretation im Lateinunterricht; Kenntnis verschiedener Unterrichtsmodelle; Fähigkeit zur Diagnose und Beurteilung von Lernprozessen, der Differenzierung von Fördermöglichkeiten, der Leistungsmessung, Einblick in die Prüfungsformen im Lateinunterricht.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Referat (ca. 20 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) bonusfähig</p>		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
90 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
§ 72 I Nr. 2 g)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Aufbaumodul Lateinische Literatur 1		04-LtGy-AM-L1-152-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Vorlesung und Seminar; Einführung in ein wesentliches Teilgebiet der Lateinischen Philologie. In diesem Rahmen: Einführung in Interpretationsmethoden, Elemente der Textanalyse und literaturgeschichtliche Zusammenhänge; Überblick über geistesgeschichtliche und kulturelle Hintergründe; Einblicke in die Überlieferungs- und Wirkungsgeschichte. Übersetzung wichtiger, nicht zu schwieriger Texte aus dem Bereich der lateinischen Prosa ins Deutsche; dabei: Wiederholung wesentlicher Kapitel der Schulgrammatik, Besprechung metrischer Phänomene, Anleitung zur sprachhistorischen und stilistischen Textanalyse, Einführung in verschiedene Interpretationsmethoden. Eingehende Beschäftigung mit einem wichtigen, nicht allzu anspruchsvollen Vertreter der lateinischen Literatur. Dabei: Theoretische Einführung in Interpretationsmethoden und praktische Schulung der Textanalyse; Anleitung zum korrekten Umgang mit wissenschaftlicher Sekundärliteratur; Analyse der literaturgeschichtlichen Zusammenhänge sowie Erörterung von Gattungsfragen; Beschäftigung mit Überlieferungsgeschichte und Rezeption.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Überblick über die lateinische Literatur in ihren Gattungen; Fähigkeit zur Interpretation bedeutender lateinischer Autoren und Werke; Kenntnis wichtiger Abschnitte der römischen Literaturgeschichte; Vertrautheit mit deren kulturgeschichtlichen Hintergründen. Fähigkeit, ein begrenztes Teilgebiet der lateinischen Literatur mit dem methodischen Instrumentarium der Altphilologie zu erschließen; Erfahrung mit diversen Interpretationsmethoden und deren Anwendung.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Hausarbeit (ca. 12 S.) bonusfähig</p>		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
§ 72 I Nr. 2 c)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Aufbaumodul Lateinische Literatur 2		04-LtGy-AM-L2-152-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Einführung in ein wesentliches Teilgebiet der Lateinischen Philologie. In diesem Rahmen: Einführung in Interpretationsmethoden, Elemente der Textanalyse und literaturgeschichtliche Zusammenhänge; Überblick über geistesgeschichtliche und kulturelle Hintergründe; Einblicke in die Überlieferungs- und Wirkungsgeschichte. Eingehende Beschäftigung mit einem anspruchsvolleren Vertreter der lateinischen Literatur. Dabei: Theoretische Einführung in Interpretationsmethoden und praktische Schulung der Textanalyse; Anleitung zum korrekten Umgang mit wissenschaftlicher Sekundärliteratur; Analyse der literaturgeschichtlichen Zusammenhänge sowie Erörterung von Gattungsfragen; Beschäftigung mit Überlieferungsgeschichte und Rezeption.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Überblick über die lateinische Literatur in ihren Gattungen; Fähigkeit zur Interpretation bedeutender lateinischer Autoren und Werke; Kenntnis wichtiger Abschnitte der römischen Literaturgeschichte; Vertrautheit mit deren kulturgeschichtlichen Hintergründen. Vertiefte Fähigkeit, ein begrenztes Teilgebiet der lateinischen Literatur mit dem methodischen Instrumentarium der Altphilologie zu erschließen; Solide Erfahrung mit diversen Interpretationsmethoden und deren Anwendung.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Hausarbeit (ca. 15 S.) oder c) mündliche Prüfung (ca. 20 Min.) bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
§ 72 I Nr. 2 c)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Aufbaumodul Lateinische Sprache 1		04-LtGy-AM-S1-152-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Vermittlung grundlegender Kenntnisse in Bezug auf die historische Grammatik der lateinischen Sprache.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Grundlegende Kenntnisse in Bezug auf die historische Grammatik der lateinischen Sprache.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.) bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
§ 72 I Nr. 2 b)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Aufbaumodul Lateinische Sprache 2		04-LtGy-AM-S2-152-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie II		Institut für klassische Philologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
6	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Besondere Stilistik der Wortarten; lateinische Syntax; Erweiterung eines aktiven Grundwortschatzes; Übersetzen einfacher deutscher Texte (Kunsttexte) ins Lateinische; Übersetzen eines lateinischen Autors (Dichtung oder Prosa) ins Deutsche.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Kenntnis der wesentlichen Unterschiede im Gebrauch der Wortarten im Deutschen und Lateinischen; Fähigkeit, die entsprechenden Regeln beim Übersetzen einfacher deutscher Texte (z.B. Kunsttexte) ins Lateinische anzuwenden; Kenntnis eines erweiterten aktiven Grundwortschatzes; Fähigkeit, Texte eines lateinischen Autors in eine für die entsprechende Gattung angemessenes Deutsch zu übersetzen.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) + Ü (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 120 Min.) bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
180 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
§ 72 I Nr. 2 b)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Aufbaumodul Lateinische Sprache 3		04-LtGy-AM-S3-152-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
7	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Vertiefung der Kenntnisse der Regeln der lateinischen Grammatik, v.a. der Syntax; Erweiterung der lateinischen Phraseologie; Übersetzen leichter und mittelschwerer deutscher Texte mit Inhalten aus dem antiken Gedankenkreis in angemessenes bzw. klassisches Latein (Retroversionen). Übersetzung anspruchsvollerer Texte aus dem Bereich der lateinischen Literatur ins Deutsche; dabei: Wiederholung wesentlicher Kapitel der Schulgrammatik, Besprechung metrischer Phänomene, Anleitung zur sprachhistorischen und stilistischen Textanalyse, Einführung in verschiedene Interpretationsmethoden.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Vertiefte Kenntnisse der Regeln der lateinischen Grammatik, v.a. der Syntax; erweiterte Kenntnisse in der lateinischen Phraseologie; Fähigkeit, leichte und mittelschwere deutsche Texte mit Inhalten aus dem antiken Gedankenkreis in angemessenes bzw. klassisches Latein zu übersetzen (Retroversionen). Vertiefte Kenntnisse in der Schulgrammatik sowie auf dem Gebiet der Sprachgeschichte und historischen Grammatik.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) + Ü (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 120 Min.) bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
210 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
§ 72 I Nr. 2 b)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Basismodul Einführung in die Klassische Philologie		04-LtGy-BM-E-152-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
7	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Geschichte und Methoden der Klassischen Philologie; Grundzüge der antiken Literaturgeschichte sowie deren politisch-gesellschaftliche Hintergründe; Überlieferungsgeschichte antiker Texte; Methoden.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Vertrautheit mit den fachspezifischen Grundlagen, Arbeitsmethoden und der Geschichte der Klassischen Philologie sowie der einschlägigen Fachliteratur.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 90 Min.) bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
210 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
§ 72 I Nr. 2 a)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Basismodul Fachdidaktik		04-LtGy-BM-FD-152-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
3	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Positionsbestimmung: Die Alten Sprachen in der öffentlichen Diskussion; ihre Stellung und Bedeutung im gymnasialen Fächerkanon; Kompetenzkonzepte; Beiträge des Faches zu fächerübergreifenden Bildungs- und Erziehungsaufgaben; die Aufgaben der Fachdidaktik und ihre Positionierung zwischen Fachwissenschaft, Erziehungswissenschaften und gymnasialer Praxis; die Geschichte der Klassischen Philologie und des Altsprachlichen Unterrichts von der Spätantike bis in die Gegenwart; Lehrplan und Lehrplanentwicklung (mit Schwerpunkt auf dem G 8-Lehrplan); Alte Sprachen und neue Medien; verschiedene Unterrichtsformen; Satz- und Texterschließung: Übersetzungstheorien und -methoden; Methoden der Texterschließung (Textsyntax und Textgrammatik); die Alten Sprachen in der Spracherwerbsphase: Methoden und Ziele, das System der lateinischen Schulgrammatik, neue Überlegungen zum Wörterlernen und zur Wortschatzarbeit, neue Unterrichtswerke und Begleitmaterialien; Üben und Übungsformen; die Alten Sprachen in der Lektürephase: Konzepte des altsprachlichen Literaturunterrichts, Aufbau und Strukturierung eines Lektürelehrgangs im Lateinunterricht, Lektüreformen, Analyse und Vergleich von Lektüreausgaben, didaktische Analyse der Autoren hinsichtlich ihrer Wertigkeit für den Einsatz im Unterricht.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Fähigkeit, die Geschichte und die Bedeutung der Alten Sprachen im gymnasialen Fächerkanon im Überblick darzustellen; Kenntnis der Bildungs- und Erziehungsaufgaben der Alten Sprachen am Gymnasium im Fach und in der fächerübergreifenden Zusammenarbeit; Überblickswissen über Kompetenzkonzepte; Kenntnis der Aufgaben und Bereiche der Didaktik der Alten Sprachen; Überblickswissen über die Geschichte des Altsprachlichen Unterrichts, über Lehrplan und Lehrplanentwicklung; Überblickswissen über die Alten Sprachen in der Spracherwerbs- und in der Lektürephase, die Methoden der Texterschließung, die Alten Sprachen und die neuen Medien, verschiedene Unterrichtsformen; Fähigkeit zur didaktischen Analyse der Autoren hinsichtlich ihrer Wertigkeit für den Einsatz im Unterricht; Einblick in Übersetzungstheorien und -methoden, in Methoden der Texterschließung, in neue Überlegungen zum Wörterlernen und zur Wortschatzarbeit; Kenntnis neuer Unterrichtswerke und Begleitmaterialien im Überblick.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Klausur (ca. 45 Min.) oder b) Referat (ca. 20 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) bonusfähig</p>		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
90 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
§ 72 I Nr. 2 g)		
LA Gymnasien Latein (2015)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 23.10.2025 • PO-Datensatz Lehramt Gymnasien Latein - 2015	Seite 12 / 26

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Basismodul Griechische Literaturwissenschaft für Latinisten		04-LtGy-BM-GL1-152-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Vorlesung und Seminar; Überblick über Epochen, Formen, Gattungen und wichtige Vertreter der griechischen Literatur, Interpretation literarischer Werke, vertiefte Beschäftigung mit einem Zeitabschnitt und ausgewählten Autoren/ Werken.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Verständnis für die Charakteristika literarischer Texte und einzelner Epochen der Antike sowie deren Zusammenhänge.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 20 Min.) mit Thesenpapier (ca. 3 S.) bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
§ 72 I Nr. 2 f)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Basismodul Archäologie		04-LtGy-BM-KL-152-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Das Modul bietet unter historischen, kunstgeschichtlichen und topographischen Aspekten einen Überblick über den von der Klassischen Archäologie behandelten Raum der griechisch-römischen Welt mit ihren zentralen Stätten und die mit ihr in wechselseitiger Beeinflussung korrespondierenden Nachbarkulturen.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Befähigung zur räumlichen Einordnung des in der Klassischen Archäologie behandelten historischen Kulturgutes. Sachkenntnis archäologischer Befunde und Funde sowie zentraler Stätten bzw. Denkmäler Vertrautheit mit der einschlägigen Fachliteratur.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + E (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 20 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
§ 72 I Nr. 2 d) (3 LP), § 72 I Nr. 2 e) (2 LP)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Basismodul Lateinische Literatur		04-LtGy-BM-L-152-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
8	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Einführung in ein wesentliches Teilgebiet der Lateinischen Philologie. In diesem Rahmen: Einführung in Interpretationsmethoden, Elemente der Textanalyse und literaturgeschichtliche Zusammenhänge; Überblick über geistesgeschichtliche und kulturelle Hintergründe; Einblicke in die Überlieferungs- und Wirkungsgeschichte. Eingehende Beschäftigung mit einem wichtigen, nicht allzu anspruchsvollen Vertreter der lateinischen Literatur. Dabei: Theoretische Einführung in Interpretationsmethoden und praktische Schulung der Textanalyse; Anleitung zum korrekten Umgang mit wissenschaftlicher Sekundärliteratur; Analyse der literaturgeschichtlichen Zusammenhänge sowie Erörterung von Gattungsfragen; Beschäftigung mit Überlieferungsgeschichte und Rezeption.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Überblick über die lateinische Literatur in ihren Gattungen; Fähigkeit zur Interpretation bedeutender lateinischer Autoren und Werke; Kenntnis wichtiger Abschnitte der lateinischen Literaturgeschichte; Vertrautheit mit deren kulturgeschichtlichen Hintergründen. Fähigkeit, ein begrenztes Teilgebiet der lateinischen Literatur mit dem methodischen Instrumentarium der Altphilologie zu erschließen; Erfahrung mit diversen Interpretationsmethoden und deren Anwendung.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 45 Min.) oder b) Hausarbeit (ca. 8 S.) bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
240 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
§ 72 I Nr. 2 c)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Basismodul Lateinische Sprache		04-LtGy-BM-S-152-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
6	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Durchgang durch sämtliche Regeln der lateinischen Grammatik; Aufbau eines aktiven Grundwortschatzes; Übersetzen einfacher deutscher Sätze und kleiner Texte ins Lateinische. Übersetzung wichtiger, nicht zu schwieriger Texte aus dem Bereich der lateinischen Prosa ins Deutsche; dabei: Wiederholung wesentlicher Kapitel der Schulgrammatik, Besprechung metrischer Phänomene, Anleitung zur sprachhistorischen und stilistischen Textanalyse, Einführung in verschiedene Interpretationsmethoden.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Beherrschung der Regeln der lateinischen Grammatik; Kenntnis eines aktiven Grundwortschatzes; Fähigkeit, einfache Sätze und kleine Texte in grammatisch einwandfreies Latein zu übersetzen. Beherrschung der Schulgrammatik; Grundlegende Kenntnisse auf dem Gebiet der Sprachgeschichte und historischen Grammatik; Vertrautheit mit elementaren Methoden der Textanalyse und -interpretation.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) + Ü (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 120 Min.) bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
180 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
§ 72 I Nr. 2 b)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
<b>Schriftliche Hausarbeit gemäß § 29 LPO I in Latein als vertieft studiertes Fach im Rahmen des Studiums für das Lehramt an Gymnasien</b>		04-LtGy-HA-L-152-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
10	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Selbständige wissenschaftliche Bearbeitung eines gemäß § 29 LPO mit ein oder zwei prüfungsberechtigten Dozentinnen/Dozenten vereinbarten Themas aus den Teilbereichen des Faches Latein oder der lateinischen Fachdidaktik		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden verfügen über folgende Kompetenzen: - Fähigkeit zum selbständigen Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit (Beschreibung und Analyse eines Problems, Literaturrecherche, Theoriebezug, Interpretation von Daten, logische Schlussfolgerungen und Lösungsansätze einer wissenschaftlichen Fragestellung). - Fähigkeit zur Aufgabenbewältigung in einem vorgegebenen Zeitraum. - Sprachkompetenz bzw. Fähigkeit, die erzielten Ergebnisse angemessen schriftlich aufbereiten und präsentieren.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
keine LV zugeordnet		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
schriftliche Hausarbeit gemäß § 29 LPO I (30-50 S.) Prüfungssprache: Deutsch; Ausnahmen gemäß § 29 Abs. 4 LPO I		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
300 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
§ 29		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
<b>Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum mit Begleitveranstaltung in Latein - Gymnasium</b>		04-LtGy-SP-Did-152-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie II		Institut für klassische Philologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
4	bestanden / nicht bestanden	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Kennenlernen der Tätigkeit einer Lehrkraft im Fachunterricht Latein; Sammlung erster Erfahrungen mit der fachspezifischen Planung und Analyse von Unterricht und eigenen Unterrichtsversuchen. Enge Zusammenarbeit zwischen fachdidaktischer Ausbildung an der Universität und fachpraktischer Begleitung durch die Praktikumslehrkraft. In der Begleitveranstaltung Vertiefung eines fachdidaktischen Schwerpunktes unter unterrichtspraktischen Gesichtspunkten.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Einblick in die Tätigkeit einer Lehrkraft im Fachunterricht Latein; fachspezifische Planung und Analyse von Unterricht im Fach; Umsetzung fachdidaktischer Kenntnisse in eigenen Unterrichtsversuchen; vertiefte Kenntnisse in einem Bereich der Fachdidaktik, auch durch Umsetzung in den Fachunterricht; Fähigkeit zur kritischen Analyse von Unterrichtsversuchen im Fach</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (0) + S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Hausarbeit (ca. 2 S.) Umfang des Praktikums gemäß § 34 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 LPO I. Durchführung der verpflichtenden Unterrichtsversuche, Erledigung sämtlicher gestellter Aufgaben nach Maßgabe der Praktikumsschule.</p>		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
120 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
§ 34 I 1 Nr. 4		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Vertiefungsmodul Fachdidaktik		04-LtGy-VM-FD-152-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
4	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Grundfragen des Unterrichts in der Spracherwerbs- und der Lektürephase: systematische Aufarbeitung, Zusammenfassung und Problematisierung der Schwerpunkte der fachdidaktischen Ausbildung in den Alten Sprachen mit Schwerpunkt Latein zur Vorbereitung auf die Klausur im Staatsexamen.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Exemplarisch geschulte Fähigkeit zur didaktischen Analyse und zum Erfassen von Fachgegenständen; Fähigkeit, eine Unterrichtsstunde und einer Unterrichtseinheit in der Spracherwerbs- wie auch der Lektürephase zu planen, zu strukturieren, zu gestalten und kritisch zu bewerten.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 90 Min.) bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
120 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
§ 72 I Nr. 2 g)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Vertiefungsmodul Lateinische Literatur 1		04-LtGy-VM-L1-152-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
7	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Eingehende Beschäftigung mit einem wesentlichen Teilgebiet der lateinischen Literatur; dabei: Erörterung von methodischen Fragen, Forschungsansätzen, Möglichkeiten der Interpretation, geistes- und kulturgeschichtlichen Hintergründen. Einführung in ein wesentliches Teilgebiet der Lateinischen Philologie. In diesem Rahmen: Einführung in Interpretationsmethoden, Elemente der Textanalyse und literaturgeschichtliche Zusammenhänge; Überblick über geistesgeschichtliche und kulturelle Hintergründe; Einblicke in die Überlieferungs- und Wirkungsgeschichte.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Überblick über die lateinische Literatur in ihren Gattungen; Fähigkeit zur Interpretation bedeutender lateinischer Autoren und Werke; Kenntnis wichtiger Abschnitte der römischen Literaturgeschichte; Vertrautheit mit deren kulturgeschichtlichen Hintergründen. Vertiefte Fähigkeit, ein begrenztes Teilgebiet der lateinischen Literaturgeschichte mit dem methodischen Instrumentarium der Altphilologie zu erschließen; Solide Erfahrung mit diversen Interpretationsmethoden und deren Anwendung.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Hausarbeit (ca. 15 S.) oder c) mündliche Prüfung (ca. 20 Min.) bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
210 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
§ 72 I Nr. 2 c)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Vertiefungsmodul Lateinische Literatur 2		04-LtGy-VM-L2-152-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
6	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Examenskurs; Interpretationsübungen zu lateinischen Texten; gehobener Anspruch.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Fähigkeit zur sicheren tiefgründigen, methodensicheren Interpretation auch schwieriger Textpassagen aus dem Bereich der lateinischen Literatur im Hinblick auf die Staatsexamensprüfungen.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 90 Min.) bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
180 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
§ 72 I Nr. 2 c)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Vertiefungsmodul Lateinische Sprache 1		04-LtGy-VM-S1-152-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
6	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Übersetzen lateinischer Literatur (Prosa oder Dichtung) in ein für die entsprechende Gattung angemessenes Deutsch. Vertiefung der Kenntnisse der Regeln der lateinischen Grammatik, v.a. der Syntax; Erweiterung der lateinischen Phraseologie; Übersetzen leichter und mittelschwerer deutscher Texte mit Inhalten aus dem antiken Gedankenkreis in angemessenes bzw. klassisches Latein (Retroversionen).		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Fähigkeit, Texte der lateinischen Literatur (Prosa oder Dichtung) in ein für die entsprechende Gattung angemessenes Deutsch zu übersetzen. Vertiefte Kenntnisse der Regeln der lateinischen Grammatik, v.a. der Syntax; erweiterte Kenntnisse in der lateinischen Phraseologie; Fähigkeit, mittelschwere deutsche Texte mit Inhalten aus dem antiken Gedankenkreis in angemessenes bzw. klassisches Latein zu übersetzen (Retroversionen).		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) + Ü (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 120 Min.) bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
180 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
§ 72 I Nr. 2 b)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Vertiefungsmodul Lateinische Sprache 2		04-LtGy-VM-S2-152-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
7	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Übersetzen anspruchsvoller lateinischer Texte verschiedener Gattungen und Epochen in ein für die jeweilige Thematik angemessenes Deutsch.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Fähigkeit, anspruchsvolle lateinische Texte verschiedener Gattungen und Epochen in ein für die jeweilige Thematik angemessenes Deutsch zu übersetzen.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 90 Min.) bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
210 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
§ 72 I Nr. 2 c)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Vertiefungsmodul Lateinische Sprache 3		04-LtGy-VM-S3-152-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
7	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Examenskurs; Übersetzen von mittelschweren und schweren deutschen Texten aus dem antiken Gedankenkreis (Staatsexamensniveau) in klassisches Latein; Klausurenkurs.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Fähigkeit, mittelschwere und schwere deutsche Texte auf Staatsexamensniveau in klassisches Latein zu übersetzen.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 90 Min.) bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
210 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
§ 72 I Nr. 2 b)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Einführung in die Allgemeine und Vergleichende Sprachwissenschaft		04-VS-BEAVS-152-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft		Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
1. Einführender Überblick über die altindogermanischen Sprachen (geographisch, chronologisch, Textgattungen). 2. Einführung in die materielle und geistige Kultur der Indogermanen. 3. Einführung in die Methodik der diachronen Sprachwissenschaft. 4. Vermittlung der wichtigsten Grundbegriffe und Analysetechniken der synchronen Sprachwissenschaft in den Teilgebieten Phonetik, Phonologie, Morphologie und Wortbildung anhand von Beispielen aus dem Deutschen und anderen Sprachen, je nach den Studienfächern und Voraussetzungen der Teilnehmer. 5. Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten im Bereich der Sprachwissenschaft. 6. Überblick über die wichtigste Standardliteratur.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden verfügen über die methodischen Voraussetzungen für die diachron- und synchron-sprachwissenschaftliche Arbeit an beliebigen Sprachen.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + Ü (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
Lehrturnus: jährlich WS (V) und jährlich SS (S)		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
§ 72 I Nr. 2 f)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Textanalyse: Antike Philosophie		o6-Ph-B-W1-152-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Philosophie III		Institut für Philosophie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Lektüre antiker philosophischer Quellentexte.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Fähigkeit zur Analyse philosophischer Texte der antiken Philosophie unter Berücksichtigung des historischen und intellektuellen Entstehungskontextes. Kenntnis und Fähigkeit zur Kritik von Grundannahmen in älteren Weltbildern und Wissenssystemen. Fähigkeit zur selbständigen Entfaltung und angemessenen Darstellung philosophischer Sachverhalte.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Hausarbeit (10-12 S.)		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
Lehrturnus: jährlich, WS		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
§ 68 I Nr. 2 a) § 72 I Nr. 2 f)		